



# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in seiner derzeit gültigen Fassung

Seite 1 von 16

LOCTITE 271

SDB-Nr. : 173041  
V004.3

überarbeitet am: 30.04.2020

Druckdatum: 13.04.2021

Ersetzt Version vom: 15.04.2020

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

LOCTITE 271

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Vorgesehene Verwendung:  
Schraubensicherung

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Henkel AG & Co. KGaA  
Henkelstr. 67  
40589 Düsseldorf

Deutschland

Tel.: +49 211 797 0  
Fax-Nr.: +49 211 798 2009

ua-productsafety.de@henkel.com

### 1.4. Notrufnummer

Für Notfälle steht Ihnen die Henkel-Werkfeuerwehr unter der Telefon-Nr. +49-(0)211-797-3350 Tag und Nacht zur Verfügung.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (CLP):

|   |             |
|---|-------------|
| Schwere Augenreizung.                                   | Kategorie 2 |
| H319 Verursacht schwere Augenreizung.                   |             |
| Spezifische Organ-Toxizität - bei einmaliger Exposition | Kategorie 3 |
| H335 Kann die Atemwege reizen.                          |             |
| Zielorgan: Reizung der Atemwege.                        |             |

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnungselemente (CLP):

#### Gefahrenpiktogramm:



#### Enthält

$\alpha$ ,  $\alpha$ -Dimethylbenzylhydroperoxid

---

|   |  |
|---|--|
| <b>Signalwort:</b>                        | Achtung  |
| <b>Gefahrenhinweis:</b>                   | H319 Verursacht schwere Augenreizung.<br>H335 Kann die Atemwege reizen.  |
| <b>Ergänzende Informationen</b>           | Enthält: Methylmethacrylat Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  |
| <b>Sicherheitshinweis:</b>                | "***" ***Nur für private Endverbraucher: P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P501 Abfall und Rückstände gemäß der örtlichen behördlichen Bestimmungen entsorgen.*** |
| <b>Sicherheitshinweis:<br/>Prävention</b> | P261 Einatmen von Dampf vermeiden.   |
| <b>Sicherheitshinweis:<br/>Reaktion</b>   | P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.   |

### 2.3. Sonstige Gefahren

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB).

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Allgemeine chemische Charakterisierung:

Anaerober Klebstoff

**Inhaltsstoffangabe gemäß CLP (EG) Nr 1272/2008:**

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                       | EG-Nummer<br>REACH-Reg. No.   | Gehalt        | Einstufung  |
|--|-------------------------------|---------------|---|
| $\alpha$ , $\alpha$ -Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | 201-254-7<br>01-2119475796-19 | 1- < 3 %      | Acute Tox. 4; Dermal<br>H312<br>STOT RE 2<br>H373<br>Acute Tox. 4; Oral<br>H302<br>Org. Perox. E<br>H242<br>Acute Tox. 3; Einatmen<br>H331<br>Aquatic Chronic 2<br>H411<br>Skin Corr. 1B<br>H314  |
| N,N-Diethyl-p-toluidin<br>613-48-9                         | 210-345-0                     | 0,1- < 1 %    | Acute Tox. 3; Oral<br>H301<br>Acute Tox. 3; Dermal<br>H311<br>Acute Tox. 3; Einatmen<br>H331<br>STOT RE 2<br>H373<br>Aquatic Chronic 3<br>H412  |
| N,N-Dimethyl-o-toluidin<br>609-72-3                        | 210-199-8                     | 0,1- < 1 %    | Acute Tox. 3; Einatmen<br>H331<br>Acute Tox. 3; Dermal<br>H311<br>Acute Tox. 3; Oral<br>H301<br>STOT RE 2<br>H373<br>Aquatic Chronic 3<br>H412  |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                               | 201-297-1<br>01-2119452498-28 | 0,1- < 1 %    | Flam. Liq. 2<br>H225<br>STOT SE 3<br>H335<br>Skin Irrit. 2<br>H315<br>Skin Sens. 1<br>H317  |
| 1,4-Naphthochinon<br>130-15-4                              | 204-977-6                     | 0,01- < 0,1 % | Acute Tox. 3; Oral<br>H301<br>Skin Irrit. 2; Dermal<br>H315<br>Skin Sens. 1<br>H317<br>Eye Irrit. 2<br>H319<br>Acute Tox. 1; Einatmen<br>H330<br>STOT SE 3; Einatmen<br>H335<br>Aquatic Acute 1<br>H400<br>Aquatic Chronic 1<br>H410<br>M Faktor (Akut Aquat Tox): 10 M Faktor<br>(Chron Aquat Tox): 10 |

**Vollständiger Wortlaut der H-Sätze und anderer Abkürzungen siehe Kapitel 16 'Sonstige Angaben'.  
Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.**

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen:**

Sollte keine Probleme bewirken, da das Produkt nur von geringfügiger Flüchtigkeit ist. Bei Unwohlsein Patienten jedoch an die frische Luft bringen.

**Hautkontakt:**

Spülung mit fließendem Wasser und Seife.  
Bei anhaltender Reizung ärztlichen Rat einholen.

**Augenkontakt:**

Sofortige Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), Facharzt aufsuchen.

**Verschlucken:**

Spülung der Mundhöhle, trinken von 1-2 Gläsern Wasser, kein Erbrechen auslösen, Arzt konsultieren.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Auge: Reizung, Bindehautentzündung (Konjunktivitis).

Atemwege: Reizung, Husten, Kurzatmigkeit/Atemnot, Gefühl der Brustenge (Angina Pectoris).

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Siehe Kapitel: Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) und Stickoxide (NO<sub>x</sub>) freigesetzt werden.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

**Zusätzliche Hinweise:**

Im Brandfall gefährdete Behälter mit Spritzwasser kühlen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Schutzausrüstung tragen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Bei geringen verschütteten Mengen diese mit Papiertuch aufwischen und für die Entsorgung in einen Behälter geben.  
Bei großen verschütteten Mengen mit reaktionsträgem Absorptionsmaterial aufsaugen und für die Entsorgung in einen dicht verschlossenen Behälter geben.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Absch. 13 entsorgen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise in Abschnitt 8 beachten

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.  
Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden.  
Hinweise in Abschnitt 8 beachten

**Hygienemaßnahmen:**

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.  
Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

entsprechend dem techn. Datenblatt

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Schraubensicherung

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwerte**

Gültig für  
Deutschland

| Inhaltstoff [Regulierte Stoffgruppe]                 | ppm | mg/m <sup>3</sup> | Werttyp                        | Kategorie Kurzzeitwert /<br>Bemerkungen  | Gesetzliche Liste |
|--|-----|-------------------|--------------------------------|--|-------------------|
| Methylmethacrylat<br>80-62-6<br>[METHYL-METHACRYLAT] | 50  | 210               | AGW:                           | 2<br>Ein Risiko der<br>Fruchtschädigung braucht bei<br>Einhaltung des AGW und des<br>BGW nicht befürchtet zu<br>werden (siehe Nummer 2.7). | TRGS 900          |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6<br>[METHYL-METHACRYLAT] |     |                   | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte | Kategorie I: Stoffe bei denen<br>die lokale Wirkung<br>grenzwertbestimmend ist oder<br>atemwegssensibilisierende<br>Stoffe.                | TRGS 900          |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6<br>[METHYLMETHACRYLAT]  | 100 |                   | Kurzzeitwert                   | Indikativ  | ECTLV             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6<br>[METHYLMETHACRYLAT]  | 50  |                   | Tagesmittelwert                | Indikativ  | ECTLV             |

**Predicted No-Effect Concentration (PNEC):**

| Name aus Liste  | Umweltkompartiment                     | Expositionszeit | Wert            |     |                 |        | Bemerkungen |
|---|--|-----------------|-----------------|-----|-----------------|--------|-------------|
|   |  |                 | mg/l            | ppm | mg/kg           | andere |             |
| .alpha.,.alpha.-Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | Süßwasser                              |                 | 0,0031<br>mg/l  |     |                 |        |             |
| .alpha.,.alpha.-Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | Salzwasser                             |                 | 0,00031<br>mg/l |     |                 |        |             |
| .alpha.,.alpha.-Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | Wasser<br>(zeitweilige<br>Freisetzung) |                 | 0,031 mg/l      |     |                 |        |             |
| .alpha.,.alpha.-Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | Kläranlage                             |                 | 0,35 mg/l       |     |                 |        |             |
| .alpha.,.alpha.-Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | Sediment<br>(Süßwasser)                |                 |                 |     | 0,023<br>mg/kg  |        |             |
| .alpha.,.alpha.-Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | Sediment<br>(Salzwasser)               |                 |                 |     | 0,0023<br>mg/kg |        |             |
| .alpha.,.alpha.-Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | Boden                                  |                 |                 |     | 0,0029<br>mg/kg |        |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Süßwasser                              |                 | 0,94 mg/l       |     |                 |        |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Salzwasser                             |                 | 0,94 mg/l       |     |                 |        |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Wasser<br>(zeitweilige<br>Freisetzung) |                 | 0,94 mg/l       |     |                 |        |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Kläranlage                             |                 | 10 mg/l         |     |                 |        |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Sediment<br>(Süßwasser)                |                 |                 |     | 5,74 mg/kg      |        |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Boden                                  |                 |                 |     | 1,47 mg/kg      |        |             |

**Derived No-Effect Level (DNEL):**

| Name aus Liste  | Anwendungsgebiet      | Expositionsweg | Auswirkung auf die Gesundheit                  | Expositionsdauer | Wert                   | Bemerkungen |
|---|-----------------------|----------------|--|------------------|------------------------|-------------|
| .alpha.,.alpha.-Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | Arbeitnehmer          | Inhalation     | Langfristige Exposition - systemische Effekte  |                  | 6 mg/m <sup>3</sup>    |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Arbeitnehmer          | dermal         | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte |                  | 1,5 mg/cm <sup>2</sup> |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte  |                  | 13,67 mg/kg            |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Arbeitnehmer          | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte  |                  | 208 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Arbeitnehmer          | dermal         | Langfristige Exposition - lokale Effekte       |                  | 1,5 mg/cm <sup>2</sup> |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Arbeitnehmer          | Einatmen       | Langfristige Exposition - lokale Effekte       |                  | 208 mg/m <sup>3</sup>  |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Akute/kurzfristige Exposition - lokale Effekte |                  | 1,5 mg/cm <sup>2</sup> |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - systemische Effekte  |                  | 8,2 mg/kg              |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Breite Öffentlichkeit | Einatmen       | Langfristige Exposition - systemische Effekte  |                  | 74,3 mg/m <sup>3</sup> |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Breite Öffentlichkeit | dermal         | Langfristige Exposition - lokale Effekte       |                  | 1,5 mg/cm <sup>2</sup> |             |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                          | Breite Öffentlichkeit | Einatmen       | Langfristige Exposition - lokale Effekte       |                  | 104 mg/m <sup>3</sup>  |             |

**Biologischer Grenzwert (BGW):**

keine

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:**

Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

Atemschutz:

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Eine zugelassene Atemschutzmaske bzw Atemschutzgerät mit geeigneter Kartusche für organische Dämpfe sollte getragen werden, wenn das Produkt in einer schlecht belüfteten Umgebung verwendet wird

Filtertyp: A (EN 14387)

**Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374).

Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt bzw. Spritzern (Empfohlen: Mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkauschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Geeignete Materialien auch bei längerem, direktem Kontakt (Empfohlen: Schutzindex 6, entsprechend > 480 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Nitrilkauschuk (NBR;  $\geq 0,4$  mm Schichtdicke)

Die Angaben basieren auf Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluß von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis auf Grund der vielen Einflußfaktoren (z.B. Temperatur) deutlich kürzer als die nach EN 374 ermittelte Permeationszeit sein kann.

Bei Abnutzungserscheinungen ist der Handschuh zu wechseln.

**Augenschutz:**

Zum Schutz gegen mögliche Spritzer sollte eine Schutzbrille mit Seitenschildern oder eine dichtschießende Chemikalien-Schutzbrille.

Der Augenschutz sollte konform zur EN 166 sein.

**Körperschutz:**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Die Schutzkleidung sollte konform zur EN 14605 für Flüssigkeitsspritzer oder zur EN 13982 für Stäube sein.

**Hinweise zu persönlicher Schutzausrüstung:**

Die Informationen zur vorgeschlagenen persönlichen Schutzausrüstungen haben nur eine beratende Funktion. Eine vollständige Risikoabschätzung sollte vor der Verwendung des Produktes durchgeführt werden, um einzuschätzen, ob sich die angezeigten persönlichen Schutzausrüstungen für die örtlichen Gegebenheiten eignen. Die persönliche Schutzausrüstung sollte konform zu den maßgeblichen EU-Standards sein.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |   |
|---|---|
| Aussehen  | Flüssigkeit<br>Flüssigkeit<br>rot       |
| Geruch  | charakteristisch                        |
| Geruchsschwelle   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| pH-Wert<br>( )  | 3,00 - 6,00                             |
| Schmelzpunkt  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Erstarrungstemperatur   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Siedebeginn   | > 149 °C (> 300.2 °F)                   |
| Flammpunkt  | > 100 °C (> 212 °F)                     |
| Verdampfungsgeschwindigkeit   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Entzündbarkeit  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Explosionsgrenzen   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dampfdruck<br>(50 °C (122 °F))  | < 300 mbar                              |
| Relative Dampfdichte:   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Dichte<br>( )   | 1,0800 g/cm <sup>3</sup>                |
| Schüttdichte  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Löslichkeit   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Löslichkeit qualitativ<br>(Lsm.: Wasser)  | nicht mischbar                          |
| Löslichkeit qualitativ<br>(Lsm.: Aceton)  | mischbar                                |
| Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser  | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Selbstentzündungstemperatur   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Zersetzungstemperatur   | Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar |
| Viskosität<br>(Kegel - Platte; Gerät: Haake cone and plate,<br>RV1, C35/2°Ti; Rot.freq.: 500 min-1) | 450 - 550 mPa.s                         |



Viskosität (kinematisch)  
Explosive Eigenschaften  
Oxidierende Eigenschaften

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar  
Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar  
Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

## 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Siehe Abschnitt Reaktivität

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute orale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                          | Werttyp | Wert        | Spezies | Methode              |
|--|---------|-------------|---------|----------------------|
| $\alpha$ , $\alpha$ -Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | LD50    | 382 mg/kg   | Ratte   | weitere Richtlinien: |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                               | LD50    | 9.400 mg/kg | Ratte   | nicht spezifiziert   |
| 1,4-Naphthochinon<br>130-15-4                              | LD50    | 190 mg/kg   | Ratte   | nicht spezifiziert   |

#### Akute dermale Toxizität:

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                          | Werttyp                       | Wert              | Spezies   | Methode              |
|--|-------------------------------|-------------------|-----------|----------------------|
| $\alpha$ , $\alpha$ -Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | LD50                          | 530 - 1.060 mg/kg | Ratte     | weitere Richtlinien: |
| $\alpha$ , $\alpha$ -Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | Acute toxicity estimate (ATE) | 1.100 mg/kg       |           | Expertenbewertung    |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                               | LD50                          | > 5.000 mg/kg     | Kaninchen | nicht spezifiziert   |

**Akute inhalative Toxizität:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Werttyp | Wert      | Testatmosphäre | Expositionsdauer | Spezies | Methode            |
|-----------------------------------|---------|-----------|----------------|------------------|---------|--------------------|
| Methylmethacrylat<br>80-62-6      | LC50    | 29,8 mg/l | Dampf          | 4 h              | Ratte   | nicht spezifiziert |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                              | Ergebnis | Expositionsdauer | Spezies   | Methode     |
|--|----------|------------------|-----------|-------------|
| $\alpha$ , $\alpha$ -<br>Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | ätzend   |                  | Kaninchen | Draize Test |

**Schwere Augenschädigung/-reizung:**

Keine Daten vorhanden.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr. | Ergebnis         | Testtyp                          | Spezies | Methode  |
|-----------------------------------|------------------|----------------------------------|---------|--|
| Methylmethacrylat<br>80-62-6      | sensibilisierend | locales Maus-Lymphnode<br>Muster | Maus    | OECD Guideline 429 (Skin Sensitisation:<br>Local Lymph Node Assay) |

**Keimzell-Mutagenität:**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe CAS-Nr.                              | Ergebnis | Studientyp /<br>Verabreichungsroute                    | Metabolische<br>Aktivierung/<br>Expositionszeit | Spezies | Methode   |
|--|----------|--|---|---------|---|
| $\alpha$ , $\alpha$ -<br>Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | positiv  | bacterial reverse<br>mutation assay (e.g<br>Ames test) | ohne  |         | OECD Guideline 471<br>(Bacterial Reverse Mutation<br>Assay) |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                                   | negativ  | bacterial reverse<br>mutation assay (e.g<br>Ames test) | mit und ohne                                    |         | nicht spezifiziert  |

**Karzinogenität**

Keine Daten vorhanden.

**Reproduktionstoxizität:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Keine Daten vorhanden.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition::**

Das Gemisch ist auf der Grundlage von Grenzwerten, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                           | Ergebnis / Wert | Aufnahmeg<br>weg        | Expositionsdauer /<br>Frequenz der<br>Anwendungen | Spezies | Methode                     |
|--|-----------------|-------------------------|---|---------|-----------------------------|
| $\alpha$ , $\alpha$ -<br>Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 |                 | Inhalation :<br>Aerosol | 6 h/d<br>5 d/w                                    | Ratte   | nicht spezifiziert          |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                                   | LOAEL 2000 ppm  | Inhalation              | 14 weeks<br>6 hrs/day, 5 days/wk                  | Maus    | Dose Range Finding<br>Study |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                                   | NOAEL 1000 ppm  | Inhalation              | 14 weeks<br>6 hrs/day, 5 days/wk                  | Maus    | Dose Range Finding<br>Study |

**Aspirationsgefahr:**

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

### 12.1. Toxizität

#### Toxizität (Fisch):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                           | Werttyp | Wert     | Expositionsdauer | Spezies                                  | Methode   |
|--|---------|----------|------------------|--|---|
| $\alpha$ , $\alpha$ -<br>Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | LC50    | 3,9 mg/l | 96 h             | Oncorhynchus mykiss                      | OECD Guideline 203 (Fish,<br>Acute Toxicity Test) |
| N,N-Dimethyl-o-toluidin<br>609-72-3                            | LC 50   | 46 mg/l  | 96 h             | Fettkopfelritze (Pimephales<br>promelas) |   |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                                   | LC50    | 350 mg/l | 96 h             | Leuciscus idus                           | OECD Guideline 203 (Fish,<br>Acute Toxicity Test) |

#### Toxizität (Daphnia):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                           | Werttyp | Wert    | Expositionsdauer | Spezies       | Methode   |
|--|---------|---------|------------------|---------------|---|
| $\alpha$ , $\alpha$ -<br>Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | EC50    | 18 mg/l | 48 h             | Daphnia magna | OECD Guideline 202<br>(Daphnia sp. Acute<br>Immobilisation Test)                          |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                                   | EC50    | 69 mg/l | 48 h             | Daphnia magna | EPA OTS 797.1300<br>(Aquatic Invertebrate Acute<br>Toxicity Test, Freshwater<br>Daphnids) |

#### Chronische Toxizität gegenüber wirbellosen Wassertieren

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr. | Werttyp | Wert    | Expositionsdauer | Spezies       | Methode  |
|--------------------------------------|---------|---------|------------------|---------------|--|
| Methylmethacrylat<br>80-62-6         | NOEC    | 37 mg/l | 21 d             | Daphnia magna | OECD 211 (Daphnia<br>magna, Reproduction Test) |

#### Toxizität (Algae):

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                           | Werttyp | Wert       | Expositionsdauer | Spezies   | Methode  |
|--|---------|------------|------------------|---|--|
| $\alpha$ , $\alpha$ -<br>Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | ErC50   | 3,1 mg/l   | 72 h             | Pseudokirchneriella subcapitata   | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                                   | EC50    | 170 mg/l   | 96 h             | Selenastrum capricornutum<br>(new name: Pseudokirchneriella<br>subcapitata) | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                                   | NOEC    | 100 mg/l   | 96 h             | Selenastrum capricornutum<br>(new name: Pseudokirchneriella<br>subcapitata) | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |
| 1,4-Naphthochinon<br>130-15-4                                  | EC50    | 0,011 mg/l | 72 h             | Dunaliella bioculata  | OECD Guideline 201 (Alga,<br>Growth Inhibition Test) |

### Toxizität bei Mikroorganismen

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestuft  
Inhaltsstoffen eingestuft.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                           | Werttyp | Wert             | Expositionsdauer | Spezies                    | Methode   |
|--|---------|------------------|------------------|----------------------------|---|
| $\alpha$ , $\alpha$ -<br>Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | EC10    | 70 mg/l          | 30 min           |                            | nicht spezifiziert  |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                                   | EC20    | > 150 - 200 mg/l | 30 min           | activated sludge, domestic | ISO 8192 (Test for<br>Inhibition of Oxygen<br>Consumption by Activated<br>Sludge) |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt ist biologisch nicht abbaubar.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                           | Ergebnis                             | Testtyp     | Abbaubarkeit | Expositions-<br>dauer | Methode   |
|--|--------------------------------------|-------------|--------------|-----------------------|---|
| $\alpha$ , $\alpha$ -<br>Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 |                                      | keine Daten | 0 %          | 28 d                  | OECD Guideline 301 B (Ready<br>Biodegradability: CO2 Evolution<br>Test)     |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                                   | leicht biologisch abbaubar           | aerob       | 94 %         | 14 d                  | OECD Guideline 301 C (Ready<br>Biodegradability: Modified MITI<br>Test (I)) |
| 1,4-Naphthochinon<br>130-15-4                                  | Nicht leicht biologisch<br>abbaubar. | keine Daten | 0 - 60 %     |                       | OECD 301 A - F  |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                           | Biokonzentrationsfaktor (BCF) | Expositionsdauer | Temperatur | Spezies    | Methode   |
|--|-------------------------------|------------------|------------|------------|---|
| $\alpha$ , $\alpha$ -<br>Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | 9,1                           |                  |            | Berechnung | OECD Guideline 305<br>(Bioconcentration: Flow-through<br>Fish Test) |

### 12.4. Mobilität im Boden

Ausgehärtete Klebstoffe sind immobil.

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                           | LogPow | Temperatur | Methode              |
|--|--------|------------|----------------------|
| $\alpha$ , $\alpha$ -<br>Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | 2,16   |            | nicht spezifiziert   |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                                   | 1,38   | 20 °C      | weitere Richtlinien: |
| 1,4-Naphthochinon<br>130-15-4                                  | 1,71   |            | nicht spezifiziert   |

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

| Gefährliche Inhaltsstoffe<br>CAS-Nr.                       | PBT / vPvB  |
|--|---|
| $\alpha$ , $\alpha$ -Dimethylbenzylhydroperoxid<br>80-15-9 | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| Methylmethacrylat<br>80-62-6                               | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |
| 1,4-Naphthochinon<br>130-15-4                              | Erfüllt nicht die Kriterien Persistent, Bioakkumulativ und Toxisch (PBT), sehr Persistent und sehr Bioakkumulativ (vPvB). |

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produktes:

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

Die durch das Produkt anfallende Abfallmenge ist im Vergleich zur Verpackung vernachlässigbar.

Entsorgung ungereinigter Verpackung:

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

Entsorgung der Verpackung gemäß behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel

08 04 09 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1. UN-Nummer

|      |                |
|------|----------------|
| ADR  | Kein Gefahrgut |
| RID  | Kein Gefahrgut |
| ADN  | Kein Gefahrgut |
| IMDG | Kein Gefahrgut |
| IATA | Kein Gefahrgut |

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|      |                |
|------|----------------|
| ADR  | Kein Gefahrgut |
| RID  | Kein Gefahrgut |
| ADN  | Kein Gefahrgut |
| IMDG | Kein Gefahrgut |
| IATA | Kein Gefahrgut |

### 14.3. Transportgefahrenklassen

|      |                |
|------|----------------|
| ADR  | Kein Gefahrgut |
| RID  | Kein Gefahrgut |
| ADN  | Kein Gefahrgut |
| IMDG | Kein Gefahrgut |
| IATA | Kein Gefahrgut |

### 14.4. Verpackungsgruppe

|      |                |
|------|----------------|
| ADR  | Kein Gefahrgut |
| RID  | Kein Gefahrgut |
| ADN  | Kein Gefahrgut |
| IMDG | Kein Gefahrgut |
| IATA | Kein Gefahrgut |

### 14.5. Umweltgefahren

|      |                 |
|------|-----------------|
| ADR  | Nicht anwendbar |
| RID  | Nicht anwendbar |
| ADN  | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

|      |                 |
|------|-----------------|
| ADR  | Nicht anwendbar |
| RID  | Nicht anwendbar |
| ADN  | Nicht anwendbar |
| IMDG | Nicht anwendbar |
| IATA | Nicht anwendbar |

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

|                            |          |
|----------------------------|----------|
| VOC-Gehalt<br>(2010/75/EC) | < 3,00 % |
|----------------------------|----------|

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

|                             |  |
|-----------------------------|--|
| WGK:                        | WGK = 2, deutlich wassergefährdendes Gemisch. Einstufung nach der Mischungsregel gemäß Anhang 1, Nummer 5.2 der AwSV vom 18. April 2017. |
| Lagerklasse gemäß TRGS 510: | 10   |

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt. Vollständiger Wortlaut aller Abkürzungen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt sind wie folgt:

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H242 Erwärmung kann Brand verursachen.
- H301 Giftig bei Verschlucken.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H311 Giftig bei Hautkontakt.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H330 Lebensgefahr bei Einatmen.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Informationen:**

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt für den Verkauf von Henkel an Kunden, die bei Henkel einkaufen. Es basiert auf der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und enthält nur Informationen in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften der Europäischen Union. In diesem Zusammenhang wird keinerlei Erklärung, Gewährleistung oder Zusicherung hinsichtlich der Einhaltung von Gesetzen oder Vorschriften anderer Gerichtsbarkeiten oder Regionen außerhalb der Europäischen Union abgegeben.

Wenn Sie in ein anderes Gebiet als die Europäische Union exportieren, konsultieren Sie bitte das entsprechende Sicherheitsdatenblatt des betreffenden Landes oder der Region, um eine Einhaltung sicherzustellen, oder kontaktieren Sie die Henkel Abteilung: Product Safety and Regulatory Affairs (ua-productsafety.de@henkel.com) um den Export in andere Länder oder Regionen als die Europäische Union vor eine Ausfuhr abzuklären.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sehr geehrter Kunde,  
Henkel engagiert sich dafür eine nachhaltige Zukunft zu schaffen, indem wir verschiedene Möglichkeiten entlang der gesamten Wertschöpfungskette fördern. Wenn Sie sich an diesem Vorhaben beteiligen möchten, indem Sie von der Papier- zu unserer elektronischen SDB-Übermittlung wechseln, kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Ansprechpartner im Kundendienst. Wir empfehlen dabei als Adressaten eine nicht-personenbezogene E-Mail Adresse wie z.B. SDS@Ihre\_Firma.com .

**Relevante Änderungen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt mit senkrechten Linien am linken Rand gezeigt. Entsprechender Text erscheint in einer anderen Farbe und in geschatteten Feldern.**